



Frauenkämpfe gegen Gewalt in Peru und Deutschland

Ein Erfahrungsaustausch

Online auf Zoom

Donnerstag, 14. März 2024, 19 Uhr

Gewalt gegen Frauen gibt es in Peru und in Deutschland. 2022 wurden in Peru 147 Femizide verübt. Im letzten Jahr hat das Frauenministerium über 320.000 Fälle häuslicher Gewalt registriert. In Deutschland waren in den letzten zehn Jahren jährlich zwischen 110 und 155 Frauen Opfer von Femiziden. Und 2022 haben über 190.000 Frauen häusliche Gewalt erlitten.

In beiden Ländern kämpfen Frauenorganisationen gegen jegliche Form häuslicher und sexualisierter Gewalt. Wir berichten über die Situation, über Rückschläge und Erfolge der Frauenbewegung.

Mit

Angélica Motta, Wissenschaftlerin, Feministin, Aktivistin, Universität San Marcos, Lima

Johanna Wiest, Referentin für Häusliche und Sexualisierte Gewalt, TERRE DES FEMMES, Berlin

Moderation: Dr. Norma Driever, Infostelle Peru

Das Seminar findet auf Deutsch und Spanisch mit Simultanübersetzung ins Deutsche statt.

[Hier geht's zur Anmeldung.](#)

